

Umweltschutzbeauftragte

Einstieg in das betriebliche Umwelt-Management mit rechtlichen Grundlagen für Beauftragte des Umweltrechts

Präsenz



Termin

Mo. 02.06.2025, 10:00 Uhr –
Fr. 06.06.2025, 15:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme
[Für HDT-Mitglieder](#) 1.791,00 €*

1.990,00 €*

Veranstaltungsort

NH Weinheim
Breslauer Strasse 52
69469 Weinheim



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung **Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).**

Stand: 06.06.2025, 15:03 Uhr

Umweltschutzbeauftragte

Unser Seminar vermittelt Ihnen die Forderungen, die sich aus dem Umweltrecht ergeben, anhand praktischer Beispiele.

Schwerpunkte bilden hierbei das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), das Wasserhaushaltsgesetz (WHG), das Abfallrecht, Fragen des Energiemanagements, Erfordernisse aus der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), das Umweltrecht allgemein sowie das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und die Richtlinie 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie).

Sie erlangen folgende Einstiegs-Qualifikation und verbessern die Umweltleistung in ihrem Unternehmen: Sie verstehen Grundzüge und Funktionsprinzip des Umweltrechts und die wesentlichen Haftungsregelungen. Sie erkennen die Wichtigkeit der Abholpunkte des Arbeitsschutzes in Ihrem Unternehmen und lernen die geltenden Vorschriften bzw. Rechtsbereiche zu ermitteln, zu bewerten, zu interpretieren und als Grundlage für den Umweltbereich anzuwenden.

Sie kennen die gesetzlichen Pflichten und Verantwortlichkeiten im betrieblichen Umweltschutz.

Sie wissen die Umweltaspekte Ihres Unternehmens und resultierende Risiken zuverlässig einzuschätzen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Sie verstehen Lösungsansätze hinsichtlich gesellschaftlicher Risikoeinflüsse für die Umsetzung der umweltrechtlichen Forderungen in die betriebliche Praxis einzubauen.

Sie sorgen für Compliance aus Sicht des Beauftragten.

Sie kennen die Anforderungen an Umweltmanagementsysteme (DIN EN ISO / Umwelt und Energie, am Beispiel der DIN 50001) und wissen, wie Sie Synergien bei der Integration eines Managementsystems in bestehende Systeme nutzen können.

Sie können ein Umweltmanagementsystem (UMS) planen, in die betriebliche Praxis umsetzen, optimieren und bewerten. Sie begreifen die umweltbezogenen Strukturen, Abläufe, Prozesse und Verantwortlichkeiten.

Sie bewerten anhand von Kennzahlen Kosten und Nutzen.

Zum Thema

Thema ist das gesamtheitliche Ganze, was der Gesetzgeber vom Betreiber fordert und somit an Pflichten an Umweltschutzbeauftragte übertragen kann. Sie können die gestellten Anforderungen bewerten. Wo beginnt für Sie der Regelkreis, was müssen Sie nachsteuern und wie starten?

Wir erarbeiten das Verständnis für die angrenzenden Arbeitsbereiche Ihres Unternehmens. Das nötige Handwerkszeug und Maßnahmen werden aufgezeigt, welche die verantwortlichen Fachkräfte benötigen.

Zielsetzung

Das Seminar vermittelt das Verständnis zu Grundanforderungen des unternehmerischen Umweltrechts. Die Möglichkeiten zur Umsetzung hinsichtlich der unterschiedlichen Erfordernisse im Unternehmen werden dargelegt. Erlangen Sie einen Wissensvorsprung durch den Einstieg in das Thema Umwelt und Energie.

Programm

06.06.2025

09:00–10:30 Verständnis Planung, Aufbau, Optimierung und Bewertung eines Energie / Umweltmanagementsystems Identifikation, Beschreibung, Bewertung von umweltrelevanten Prozessen und Abläufen Umsetzung der umweltrechtlichen Forderungen – Legal Compliance

Michael Jurchen

10:45–13:00 Effizienter Aufbau der Umweltmanagement-Dokumentation

Michael Jurchen

Umweltleistungsbewertung und Energie KennzahlenIntegration eines Umweltmanagementsystems in bestehende Managementsysteme – Nutzung von SynergieeffektenAuditierung / Zertifizierung...

10:30–10:45 Kaffeepause

14:45–15:00 Kaffeepause

05.06.2025

14:45–15:00 Kaffeepause

09:00–10:30 Gefahrgut

Michael Jurchen

10:30–10:45 Kaffeepause

10:45–12:00 Die Funktion der Beauftragten aus dem Umweltrecht mit ihren Aufgaben und rechtlichen Stellungen im Betrieb

Michael Jurchen

13:00–14:45 Funktion und Aufbau von Managementsystemen Anforderungen an Managementsysteme

Michael Jurchen

15:00–16:00 Aufbau und Inhalte der DIN EN ISO 50001:2018, u.a.

Michael Jurchen

Kontext der OrganisationErwartung der Stakeholder bzw. interessierter ParteienFührungVerantwortung in Energie / UmweltmanagementMaßnahmen zum Umgang mit...

12:00–13:00 Mittagspause

04.06.2025

12:00–13:00 Mittagspause

14:45–15:00 Kaffeepause

10:45–12:00 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
Dr. rer. nat. Jürgen Zentgraf

13:00–14:45 Regelwerk, u.a. NachwV, AVV, AbfAEV, EfbV
Dr. rer. nat. Jürgen Zentgraf

15:00–16:00 Abgrenzung Produkt und Abfall, Produkt-Verordnungen (z.B. GewerbeabfallV) Abfall (KrWG), die wichtigen Themen der Zukunft rechtzeitig erkennen.
Dr. rer. nat. Jürgen Zentgraf

09:00–10:30 Abfallrecht/Abfallwirtschaft
Dr. rer. nat. Jürgen Zentgraf

10:30–10:45 Kaffeepause

03.06.2025

14:45–15:00 Kaffeepause

10:45–12:00 Einflussnahme und Abgrenzung gegen das Abfallrecht
Michael Jurchen

13:00–14:45 Immissionsschutzrecht
Michael Jurchen

15:00–16:00 Relevante gesetzliche Regelungen, u.a. UVPG Anlagengenehmigung Die Bedeutung der Seveso III / IED-Richtlinie
Michael Jurchen

12:00–13:00 Mittagspause

09:00–10:30 Gefahrstoff- / Chemikalienrecht
Michael Jurchen

10:30–10:45 Kaffeepause

02.06.2025

13:00–14:00 Mittagspause

11:30–11:45 Kaffeepause

14:00–15:00 Gewässerschutz / Wasserrecht
Michael Jurchen

15:00–15:15 Kaffeepause

15:15–16:30 Fortsetzung der Themen
Michael Jurchen

11:45–13:00 Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) als Instrument für die Arbeitsmittel
Betreiberverantwortung/ Delegation, die Haftungsrisiken
Michael Jurchen

10:00–11:30 Begrüßung und Einführung
Michael Jurchen

Die Arbeitsrechtlichen Grundlagen für ein funktioniertes Umweltrecht im Betrieb Wer benötigt
Gefährdungsbeurteilungen Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) Wie wichtig sind...

Referenten



Dr. rer. nat. Jürgen Zentgraf

vormals Leiter des Amtes für Umweltschutz, Stadtverwaltung Mülheim/Ruhr

Studium von Biologie und Chemie an der Universität Heidelberg, Abschluss als Doktor der Naturwissenschaften, Tätigkeiten bei einem Gartenbauunternehmen und der Stadt Bochum 1990 – 05/2021 Leiter des Amtes für Umweltschutz der Stadt Mülheim an der Ruhr, verantwortlich für Umweltbehörden (Untere Abfallwirtschafts-, Bodenschutz-, Immissionsschutz-, Naturschutz- und Wasserbehörde), kommunale Entsorgung (Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst, Gebührenerhebung), Umweltplanung (Lärminderung, Landschaftsplanung, Luftqualität, Stadtklima), Wasserwirtschaft (Gewässerunterhaltung, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, Wasserrahmenrichtlinie) und Forstverwaltung

Michael Jurchen

Umweltberater und Auditor im Umweltschutz, Ummendorf

Schwerpunkt der Ausbildung im Bereich der Luft- und Raumfahrttechnik sowie der Galvanosicherheitstechnik. Über 36 Jahre als Leiter im Unternehmen der BMV tätig gewesen, der industriellen Instandsetzung für sämtliche Luftfahrzeuge der Bundeswehr.

- Produktionsleitung Betreiber einer chemischen Anlage der oberen Klasse
- Beauftragter für die Gebiete Gewässerschutz, Immissionsschutz, Störfälle, WHG und Abfall
- Person zur Begrenzung von Störfällen
- Befähigte Person Druckbehälter QM-Auditor / eingetragen in der BAFA Liste als Energieauditor für Betriebe Werkschutzleitung, Arbeitsplanung und Steuerung

Über 30 Jahre Erfahrung in der Erwachsenenbildung, freiberuflich im Bereich der Schulung und betrieblichen und umweltrelevanten Analyse von Betrieben und Unternehmen.